

# Verfahren vor Ende

## Neuordnung durch DLR

**Kratzenburg.** Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) kann in Kürze das Flurbereinigungsverfahren Kratzenburg beenden. Aus diesem Anlass lud der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft zur Abschlussveranstaltung nach Kratzenburg ein, wo man sich die Neuordnung bei einem Spaziergang vor Augen führte.

In erster Linie wurden Unregelmäßigkeiten der aus dem 18. Jahrhundert stammenden Katastergrenzen in Abstimmung mit den Eigentümern aus der Welt geschafft und somit Grenzstreitigkeiten beseitigt. Splittergrundstücke wurden zusammengeführt und unzweckmäßig geformte Grundstücke angepasst. Durch Verlegung und Neugestaltung des Spielplatzes, die Anbindung der Blumenstraße an den Kirchweg, die Ausweisung eines neuen Ortsrandweges und durch die Aktion „Mehr Grün durch Flurbereinigung“ gelang es, die Wohnqualität im Ort zu verbessern.

Auch die Landwirte aus Kratzenburg kamen nicht zu kurz. 2005 wurde das landwirtschaftliche Wegenetz teilweise erneuert und komplett ins Eigentum der Gemeinde überführt. Die durch Realteilung bedingte Zersplitterung der Grundstücke hob die Flurbereinigung weitgehend auf. Die Anzahl der Flurstücke in der Feldlage sank von 430 auf 121. Durch die Vergrößerung der Schlaglänge von durchschnittlich 180 auf 300 Meter lassen sich die modernen Maschinen effizienter einsetzen. Landwirt Hans-Gerd Christ berichtete, dass er zum Mähen von vier Hektar Grünland dieses Jahr drei Stunden brauchte. Vor der Flurbereinigung waren es noch drei Tage gewesen.